

Schutz- und Hygienekonzept für das BIOTOPIA Festival SINNE 1. und 2.10.2022 Stand: 18.9.2022

Dieses Hygienekonzept des BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern (“Veranstalter”) regelt die in Anlehnung an die geltenden Infektionsschutzmaßnahmen die bei der Veranstaltung BIOTOPIA Festival SINNE am 1./2.10.2022 geltenden Regelungen zur Gewährleistung einer bestmöglichen Sicherheit für Besucher*innen und Mitwirkende.

1. Generelle Maßnahmen

Derzeit gibt es in Bayern keine besonderen Schutzmaßnahmen, die bei Veranstaltungen einzuhalten sind. Sollte sich das Infektionsgeschehen ändern und als Folge Maßnahmen beschlossen werden, die auf die Veranstaltung zutreffen, werden diese entsprechend umgesetzt und das vorliegende Hygienekonzept angepasst.

BIOTOPIA unterstützt die geltenden Empfehlungen zur Vermeidung einer Infektion mit Sars-CoV-2 durch verschiedene Maßnahmen, die nachfolgend beschrieben werden:

2. Zugangs- und Abstandsregelungen

Das Festivalgelände und die Veranstaltungsräume können ohne besondere Nachweise betreten werden. Personen mit festgestellter Corona-Infektion ist der Zutritt jedoch untersagt. Personen, die an mit COVID-19-assoziierten Symptomen leiden (akute, unspezifische Allgemeinsymptome, Geruchs- und Geschmacksverlust, respiratorische Symptome jeder Schwere), bitten wir, von der Veranstaltung fern zu bleiben. Sollten während der Besuchszeit Symptome auftreten, ist das Veranstaltungsgelände unverzüglich zu verlassen.

Es bestehen keine coronabedingten Obergrenzen bzgl. der Auslastung der Veranstaltungsräumlichkeiten. Dem Publikum wird jedoch weiterhin empfohlen, eigenverantwortlich auf entsprechende Abstände zu anderen Personen zu achten und Personenansammlungen z.B. bei der Benutzung von Aufzügen zu vermeiden.

3. Hygienemaßnahmen

Maskenpflicht

Für Besucher*innen und Mitwirkende der Veranstaltung besteht keine Maskenpflicht während der Veranstaltung. Das freiwillige Tragen einer Maske (medizinische Gesichtsmaske oder FFP2-Maske) ist weiterhin gestattet und wird insbesondere in Situationen, wo Sicherheitsabstände nicht oder nur schwer einzuhalten sind, empfohlen.

Belüftung

Die in den verschiedenen Festivalräumlichkeiten arbeitenden Mitwirkenden führen regelmäßig Stoßlüftungen durch (mindestens 1x pro Stunde).

Bereitstellung von Handhygienemitteln

An den Eingängen der Veranstaltungsräumlichkeiten sowie in den Toiletten stehen Desinfektionsmittelspender zur Verfügung. Die Toiletten sind zudem mit Flüssigseife und Handtrocknern bzw. Tüchern ausgestattet.

Reinigung von Kontaktflächen

Den Beiträger*innen/Ständen werden Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt, mit denen die Kontaktflächen (Tische, Kopfhörer, VR-Brillen, Tastaturen usw.) regelmäßig von ihnen desinfiziert werden.

Bereitstellung von Schnelltests und Masken für Mitwirkende der Veranstaltung

Der Veranstalter hält eine ausreichende Menge an Schnelltests bereit, um Mitwirkenden bei Verdacht auf eine COVID-19-Infektion die Testung vor Ort zu ermöglichen.

4. Umgang mit Erkrankten und Verdachtsfällen

Personen mit festgestellter Corona-Infektion ist der Zutritt zur Veranstaltung untersagt. Personen, die an mit COVID-19-assoziierten Symptomen leiden (akute, unspezifische Allgemeinsymptome, Geruchs- und Geschmacksverlust, respiratorische Symptome jeder Schwere), bitten wir, von der Veranstaltung fern zu bleiben. Sollten während der Besuchszeit Symptome auftreten, ist das Veranstaltungsgelände unverzüglich zu verlassen. Fällt ein während der Veranstaltung durchgeführter Selbsttest bei einer der beteiligten Personen (Besucher*innen/Mitwirkende/Dienstleister) positiv aus, ist der Veranstalter zu informieren, der ggf. notwendige Maßnahmen umsetzt.

5. Schulung der Mitwirkenden

Die für die Durchführung der Veranstaltung zuständigen Personen (Mitarbeiter*innen, Dienstleister, Freiwillige) sind über die Hygiene- und Schutzmaßnahmen informiert und geschult bzw. unterwiesen und erhalten Einsicht in das Hygienekonzept.

6. Kommunikation der Corona-Schutzmaßnahmen bzw. -empfehlungen

Dieses Hygienekonzept wird der Öffentlichkeit auf der [Website des Festivals](#) publik gemacht. Den Mitwirkenden und Dienstleistern wird es im Rahmen von Briefings bzw. per Email bekannt gegeben.

Ansprechpartnerin:

Dr. Nina Möllers
BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern
Botanisches Institut
Menzinger Str. 67
80638 München
moellers@biotopia.net